

Kap - Kalahari - Namib - Etosha

Natur- & Erlebnis-Reise Südafrika & Namibia

mit Namaqualand und Kalahari

Vom Kap der Guten Hoffnung zwischen Atlantik und Indischen Ozean über die zahlreichen Landschafts- und Vegetationszonen Südafrikas und Namibias bis in die Tierparadiese der Kalahari und Etosha.

Meere, Wüsten, Savannen und Vulkangebirge in Extrem-landschaften. Eine Natur- und Wanderreise durch sämtliche Naturräume im Westen Südafrikas und Namibias.

Kapstadt, ländliche Dörfer, Stammesgebiete der Hereros und Damara, deutsch geprägte Städte – ein Kaleidoskop der Kulturen. Wir laden Sie ein, in kleiner Gruppe die Kontraste in Namibia und Südafrika natürlich zu erleben.

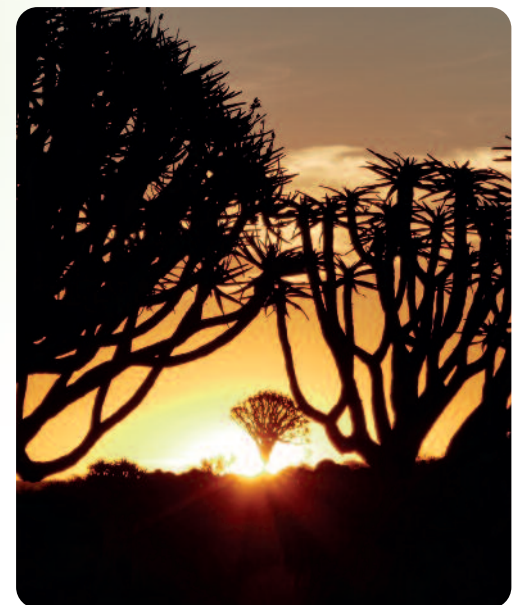
benvielfalt aus blühenden Wildblumen und Proteen. In den Feuchtgebieten tummeln sich zahlreiche Watvögel. Ein Stück weiter nördlich beziehen wir unser Quartier an der Atlantikküste bei Lambert's Bay. Den Sonnenuntergang verbringen Sie bei einer Vogelinsel mit mehr als 10.000 Kaptölpeln. 1xHotel-ÜN. F/P/A

NAMAQUALAND - AUGRABIES FALLS NATIONALPARK Tage 5/6
In den Halbwüstengebieten des "Garten der Götter", wie das Namaqualand bezeichnet wird, begegnet uns eine der unbesiedeltesten Regionen Südafrikas. Das karge Hügelland zwischen Karoo-Bergen und Atlantik besitzt eine herbe Schönheit, die sich nach Regenfällen in ein blühendes Paradies verwandeln kann. Zur Zeit der Wildblumenblüte (August-September) machen wir in Springbok für eine Nacht Halt und erkunden zu Fuß den Namaqua NP und das Goegap Naturreservat. Im Augrabies Falls NP erwarten uns die tosenden Wasserfälle des Oranje River inmitten einer faszinierenden Felsenlandschaft, die wir auf einer Wanderung erkunden. 2xÜN im Park. F/P

KALAHARI Tage 7/8
Einer der Höhepunkte dieser Reise erwartet Sie im Kgalagadi Transfrontier Park. Am Südrand eines gigantischen Sandbeckens liegt zwischen dem Nossob und Auob River das Rückzugsgebiet einer einzigartigen Tier- und Pflanzenwelt, die sich an die harschen Bedingungen angepasst hat. In den



Naturnahe Unterkünfte. Hier: Etosha Village



Köcherbäume (Bild: Reinhard Stracke)

Tourcharakter

Die gesamte Bandbreite der Sehenswürdigkeiten Namibias und des Westens Südafrikas entdecken Sie durch den abgestimmten Routenverlauf dieser Reise. Abwechslungsreichtum, und trotzdem immer wieder Zeit für Wanderungen und zum Verweilen in besonders schönen Gegenden, sind die Kriterien bei der Zusammenstellung der Tour. Bei den Wanderungen handelt es sich überwiegend um ausgedehnte Spaziergänge und Halbtageswanderungen, die keine besonderen Voraussetzungen erfordern.

Ganzjährige Termine, mit der Möglichkeit, die "grüne Kalahari" zwischen Februar und April oder die Wildblumenblüte des Namaqualandes im August/September zu erleben. Pirsch- und Safarifahrten dienen der intensiven Natur- und Tierbeobachtung. Es ist kein bloßes "Abfahren" von Wasserstellen. Wo es sich anbietet, verweilen wir länger an guten Aussichtspunkten, um das Verhalten der Tiere näher beobachten zu können. Die Verpflegung ist lt. Ausschreibung im Reisepreis enthalten. Aus der "Bordküche" zaubern wir Picknickpausen in freier Natur und manch gemütlichen Grillabend. Wenn Sie neben dem Willen, zwei herrliche Länder zu bereisen, Teamgeist, Kooperationsbereitschaft und Flexibilität mitbringen, werden Sie viele unvergessliche Eindrücke aus Afrikas Südwesten mitnehmen.

Tourverlauf

KAPSTADT Tage 1/2/3
Linienflug nach Kapstadt, der wohl schönsten und sehenswertesten Stadt Südafrikas. Nachdem wir unser Quartier in der Stadt oder in der malerischen Hout Bay bezogen haben, besichtigen wir die Innenstadt mit ihren bunten Märkten und geschäftigem Treiben. Anschließend erklimmen wir mit der Seilbahn den berühmten Tafelberg, das Wahrzeichen Kapstadts und kurze Wanderung mit fantastischem Panorama. Abends mischen wir uns an der V&A Waterfront unter die Kapstädter. Am Tag 3 besuchen wir auf dem Weg zum Kap der Guten Hoffnung eine kleine Kolonie von Brillenpinguinen. Danach zum Kap der guten Hoffnung, Treffpunkt von Atlantik und Indischem Ozean an der Südwestspitze Afrikas. Wanderung zwischen herrlichen Proteen und Heidelandschaft durch die Küstengegend oberhalb der wellenumspülten Felsen und weißen Sandbuchten. 2xÜN in Kapstadt. F/P

WESTKÜSTE Tag 4
Nur 100 Kilometer nordwestlich von Kapstadt befindet sich im West Coast Nationalpark eines der schönsten Küsten- und Wildblumengebiete Südafrikas. Die artenreiche Vegetation erreicht im Frühjahr und Frühsommer (August/September) ihren Höhepunkt in einer unbeschreiblichen Far-

Trockensavannen, die sich nur in der Regenzeit in ein sattes Grün verwandeln, treffen wir auf Antilopen, einen großen Bestand an Löwen und Geparden und so vorwitzige Gesellen wie Erdmännchen - eine Mangustenart, die oft in Gruppen anzutreffen ist. Jeweils Morgen- und Abendpirsch zur Tierbeobachtung. 2xÜN im Nationalpark oder einem privaten Schutzgebiet. F/P

KÖCHERBAUMWALD - FISH-RIVER CANYON Tage 9/10
Wie Wahrzeichen stehen an mehreren Orten die eigenartigen Köcherbäume. Den dichtesten Bestand dieser bis zu 7 Meter hohen Aloe finden wir im Köcherbaumwald nahe Keetmanshoop. Wanderung durch den Naturpark und einen



Etosha (Bild: Reinhard Stracke)

naheliegenden Felsengarten. Höhepunkt ist der farbenprächtige Sonnenuntergang hinter der Kulisse aus den sich silhouettenhaft abhebenden Kochebäumen. 2xÜN in Keetmannshop. F/P
 Tag 10: Tagesausflug zum größten Canyon Namibias, welchen der Fish-River in die Wüstengebiete Süd-Namibias gegraben hat. Mit einer Tiefe von 550m und einer Länge von 160km wird er nur von wenigen Canyons der Welt übertroffen. Wir wandern am Canyonrand und genießen die wechselnden Blickwinkel. ÜN wie Vortag.

NAMIB

Tag 11/12/13

Eigentlich bräuchte man die Landschaft der zentralen Namib-Wüste nicht zu beschreiben. Dieser landschaftliche Zauber, den die Natur hier geschaffen hat, spricht für sich: ein Sandmeer aus gelben bis dunkelroten Stern- und Wanderdünen, mächtige Felsberge mit grünen Schluchten und kühlen Quellen, ein Inferno aus Formen und Farben im Übergangsbereich zwischen Stein- und Sandwüste. Hier muss man kein Wüstenfan sein, um ins Schwärmen zu geraten. In diesem herben Paradies beziehen wir unser Quartier für 3 Nächte auf einer Gästefarm, um genügend Zeit für Ausflüge, Erkundungen und Wanderungen im Sossusvlei, sowie in den Naukluft-Bergen zu haben. Wir entdecken eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt, die sich in den rauen Bedingungen dieser extremen Landschaft entwickelt hat. Wir nehmen uns Zeit und Muße zum Verweilen, um die begeisternde Landschaft auf uns wirken zu lassen. 3xÜN. F/P/A

WESTKÜSTE - SWAKOPMUND

Tag 14/15

Schon die feucht-kühle Luft, die uns gegenbläst, kündigt die Nähe zum Atlantik an, bevor wir gegen Mittag Swakopmund erreichen. Ein reizvoller Kontrast zu den Tagen im "Outback" ist die noch heute deutsch geprägte Küstenstadt. ÜN/F im Hotel oder Pension an der Atlantikküste. Den Sonnenuntergang erleben wir in Gesellschaft von 10.000 Flamingos in den flachen Gewässern um Walvis Bay. Am Abend können wir

uns in einem der hervorragenden Restaurants mit köstlich zubereiteten, fangfrischen Meeresfrüchten verwöhnen lassen.

Tag 15: Wenn nicht für Umstellungen des Reiseprogramms zur Zeit der Wildblumenblüte in Namaqua nötig, steht der Tag für eigene Erkundungen in Swakop zur Verfügung. Wenn das Flugwetter günstig ist, haben Sie die Möglichkeit zu einem spektakulären Rundflug über die Sanddünen der Namib – oder Sie lassen das Leben in ehemals Deutsch-Südwest-Afrika auf sich wirken.

CAPE CROSS - BRANDBERG

Tag 16

Am Cape Cross tummeln sich zigtausende der Kaprobben, die wir aus allernächster Nähe beobachten. Durch die kargen Ebenen der Namib-Wüste zum wuchtigen Brandberg-Massiv. Bei einer Wanderung entdecken wir die reizvolle Landschaft und die bekannteste Höhlenmalerei Afrikas, "White Lady" oder die Felsgravuren bei Twyvelfontein. 1xÜN im Minenort Uis. F/P

ETOSHA

Tag 17/18/19

3 Tage und Nächte verbringen wir in Namibias größtem Wildschutzgebiet, das auf weit mehr als 22.000 km² eine Vielzahl von Tierarten beherbergt – ein Paradies für jeden Tierfreund. Safari- und Pirschfahrten, herrliche Beobachtungs- und Fotografiemöglichkeiten. Viele Tiere besuchen die künstlichen Wasserlöcher innerhalb der Etosha. 3xÜN/F in Rundhütten oder Safarizelten, je nach Verfügbarkeit innerhalb oder nahe des Naturparks.

WINDHOEK

Tag 20/21

Fahrt durch das weite Buschmann-Land in Richtung Süden und Ankunft am Nachmittag in Windhoek. 1xHotel-ÜN/F. Es bleibt noch Zeit für einen Stadtbummel und letzte Einkäufe. Abflug am Nachmittag Tag 21, Ankunft Tag 22.

Je nach Reiseternin kann der Routenverlauf in umgekehrter Richtung erfolgen. Verlängerung in Kapstadt / Windhoek möglich.

Leistungen

- + Linienflüge mit Air Namibia, SAA, oder anderen Linienfluggesellschaften Frankfurt - Kapstadt Windhoek - Frankfurt ab anderen Abflugorten in Deutschland, Österreich, Schweiz auf Anfrage, ggf. zu Sonderkonditionen
- + 16 Übernachtungen in Hotels, Lodges, Bungalows und Ferienhäusern
- + 3 ÜN auf einer Gästefarm in der Namib (incl. Vollverpflegung)
- + Verpflegung wie ausgeschrieben 19xF, 13xP, 4xA
- + Rundreise incl.: +sämtlicher Transfers, Überland- und Tagesfahrten
- + sämtliche Eintritte und Nationalparkgebühren
- + sämtliche Safari- und Pirschfahrten
- + deutschsprachige WIGWAM-Reiseleitung
- + Teilnehmer: Min 10 Max 14



2018	
13.01. - 03.02.	* 28.07. - 18.08.
17.02. - 10.03.	* 18.08. - 08.09.
17.03. - 07.04.	* 15.09. - 06.10.
14.04. - 05.05.	13.10. - 03.11.
*07.07. - 28.07.	10.11. - 01.12.
2019	
12.01. - 02.02.	* 27.07. - 17.08.
09.02. - 02.03.	* 17.08. - 07.09.
*09.03. - 30.03.	* 07.09. - 28.09.
06.04. - 27.04.	28.09. - 19.10.
*29.06. - 20.07.	26.10. - 16.11.
	16.11. - 07.12.
2020	
25.01. - 15.02.	* 21.03. - 11.04.
22.02. - 14.03.	25.04. - 16.05.

22 TAGE INCL. FLUG: 4.640,-€

* Saisonzuschlag 190,-€
 E-Zimmer (17 ÜN) 880,-€
 Aufpreis bei Kleingruppe von 8 bis 9 TN:
 incl. Flug und o.a. Leistungen: 210,-€



Private Safari ab 2 Personen möglich.
 Bitte fragen Sie ein Angebot an!